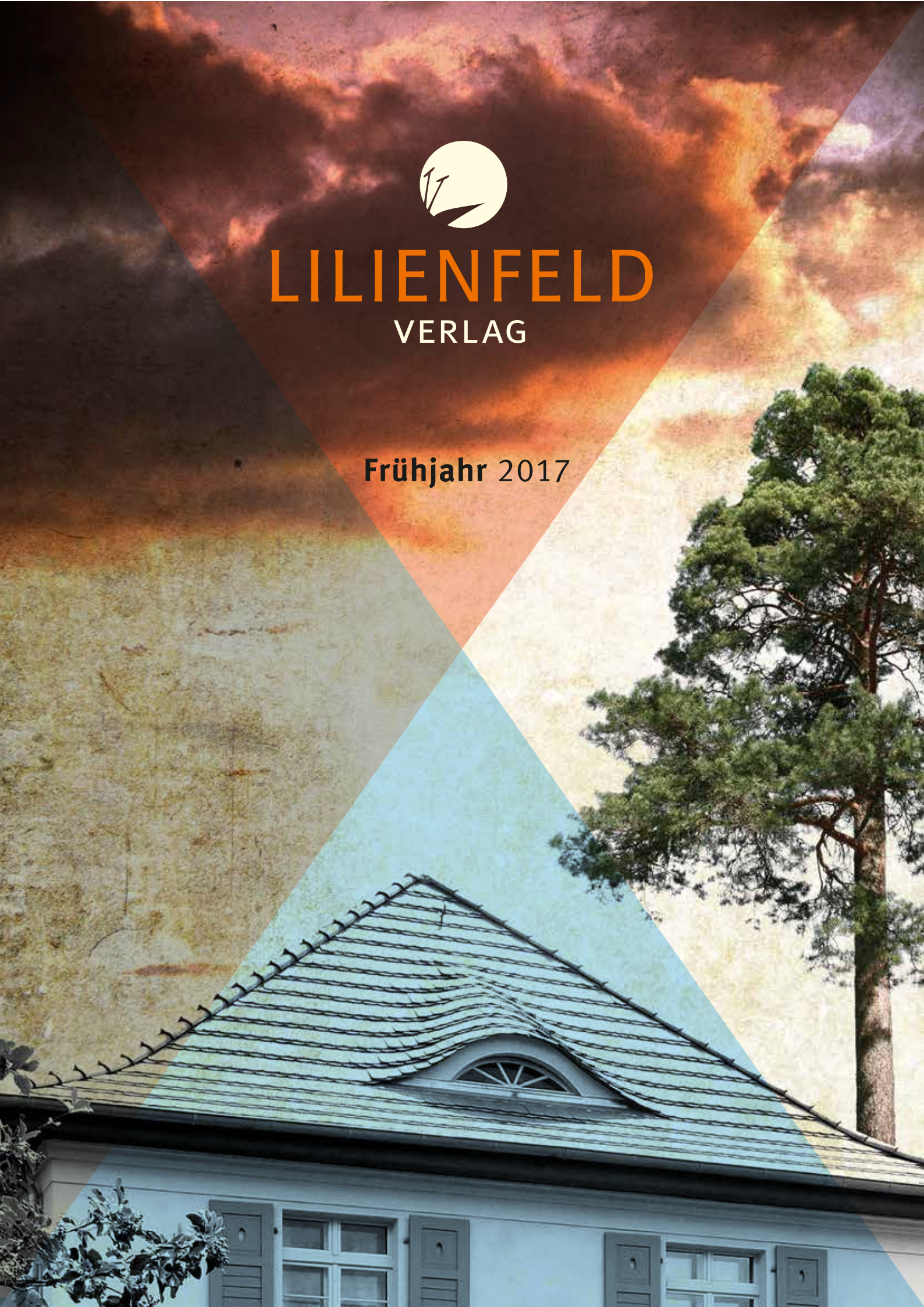




LILIENFELD

VERLAG

Frühjahr 2017



KARL FRIEDRICH BORÉE

FRÜHLING 45

Chronik einer Berliner Familie



© Karl-Ernst Boeters

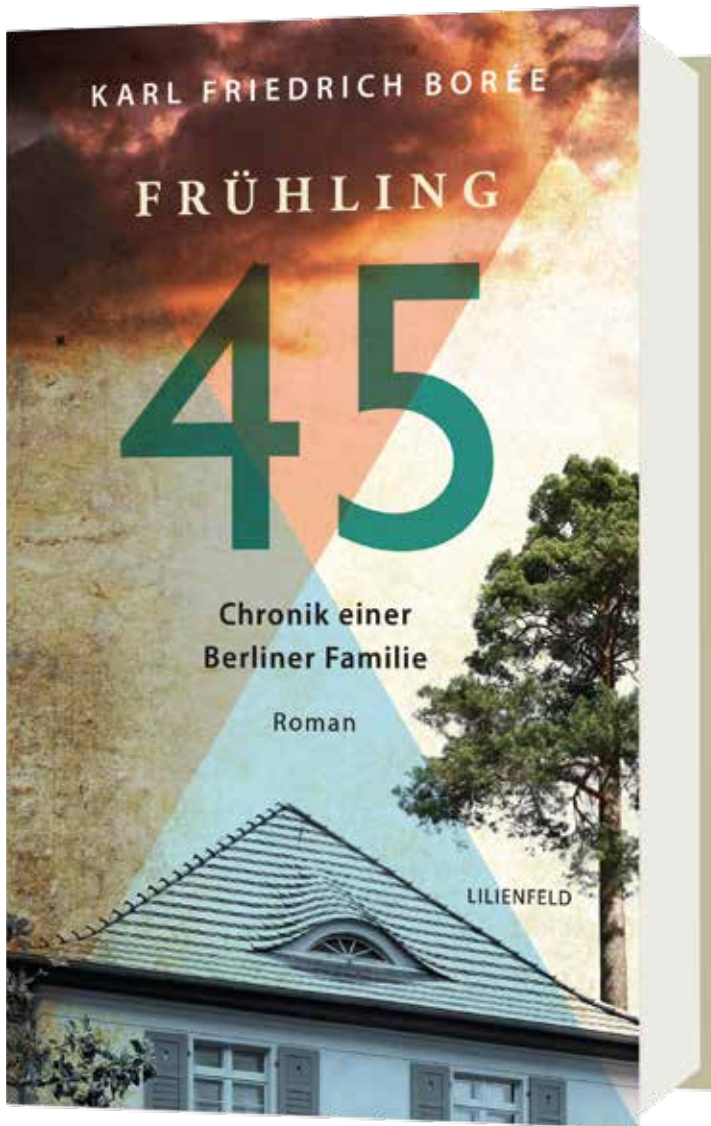
KARL FRIEDRICH BORÉE wurde 1886 in Görlitz geboren, studierte Jura, war Offizier im Ersten Weltkrieg und danach in den Stadtverwaltungen von Schöneberg und Königsberg sowie als Jurist tätig. 1930 erschien sein erster Roman, „Dor und der September“, eine melancholische Liebesgeschichte, die zum Bestseller wurde. Sein zweiter Roman, „Quartier an der Mosel“ (1935), wurde als Antikriegsroman verboten, allerdings konnte Borée weiter veröffentlichen. Nach 1945 arbeitete er aktiv am Aufbau eines demokratischen Literaturlebens mit, er schrieb für den Berliner „Tagespiegel“, war der erste Vorsitzende des Westberliner Schriftstellerverbands und Generalsekretär der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Herausragende Werke dieser Zeit sind neben „Frühling 45“ (1954) der Roman „Ein Abschied“ (1951) und das Erinnerungsbuch „Semiten und Antisemiten“ (1960). Borée starb 1964 in Darmstadt.

LESEPROBE

Um 17 Uhr war Arbeitsschluß, und ich begab mich auf die Rückfahrt. Aus einem Anlaß, den ich nicht mehr weiß, ging ich bis zum Bahnhof Friedrichstraße, statt Unter den Linden einzusteigen. Als ich auf den Bahnsteig kam, fand ich die Menschen fünf Glieder tief vor den beiden Geleisen warten: viele Omnibus- und Straßenbahnlinien waren schon ausgefallen, so daß sich alles auf die Stadtbahn stürzte. Während der Zug einfuhr, schon gut besetzt, ballten sich die Menschen vor den Wagentüren zusammen, und wenn man nicht der letzte war, brauchte man sich ums Mitkommen nicht zu bemühen. Man wurde emporgehoben und hineingewälzt. Drinnen hing man in seinen Nachbarn. Die Arme blieben, wohin sie geraten waren. Ich begriff, warum die Männer neuerdings ihre Aktentaschen an einem Riemen trugen und daß die Frauen sich in der neuen Mode der Männerhosen (die aus Mangel an Strümpfen und Heizung und aus dem Überfluß an männlicher Zivilkleidung entstanden war) gerechtfertigt fühlten. Die Leute ertrugen die entwürdigende Qual mit Disziplin – oder mit Lammsgeduld? Sie gehörte einfach dazu. Niemand protestierte, als auf der nächsten Station neue sich hineinzwängten: jeder hatte das gleiche Recht, nach Haus zu kommen. Man hielt die letzten in der nicht mehr zu schließenden Tür an den Armen fest. Das Maß, in dem man den Menschen komprimieren kann, hat keine Grenzen.

Die anonyme Situation begünstigte den bodenständigen Witz. „An so 'ne gute Polsterung bin ich gar nicht mehr gewöhnt.“ Doch selten waren die Körperteile, mit denen man in intime Berührung gezwungen wurde, attraktiv.

Die anfängliche Mischung von Mitleid und Scheu, mit der man den Bombengeschädigten begegnet war, hatte sich längst gewandelt. Man entledigte sich dieser peinlichen Gefühle seit Jahren dadurch, daß man die Unglücklichen kurzerhand um eine Gesellschaftsstufe degradierte.



Berlin vom Untergang zum Neuanfang. Dicht am Alltag, ohne falsche Sentimentalität, voller Tatsachen und einnehmend erzählt. Die Wiederentdeckung eines Ausnahmeautors.

Es beginnt mit einem Glücksfall: Der Ich-Erzähler kann im Februar 1945 zusammen mit seiner Frau und seiner Tochter in einem ruhigeren Randbezirk in ein von seinen Besitzern verlassenes Haus ziehen, in dem sich nur noch die Haushälterin und geheime Vorräte befinden. Eindrücklich und wendungsreich wird das Leben der kleinen Gemeinschaft in einer Zeit geschildert, in der die Vergangenheit brutal versinkt und das Kommende mehr als dunkel ist. Aber sie ist nicht nur gekennzeichnet von Todesangst, Zerstörung, Hunger und dem ängstlich erwarteten Eintreffen der Sieger, sondern auch von optimistischen Planungen für eine demokratische Zukunft und ganz persönlichen Sehnsüchten, die in dieser apokalyptischen Situation mitunter zu grundsätzlichen Lebensfragen werden. Dann kommt der Frieden und bringt eigene Gefahren mit sich. Ruhe tritt jedenfalls noch längst nicht ein. Lebendig und kompromisslos erzählt Borées autobiographisch geprägter Roman von diesen drastischen Tagen in der Geschichte Berlins.

Nie von Borée gehört?

Borée debütierte spät und war nach dem Krieg bereits einer von den „Alten“. Was ihn heute noch auszeichnet, schadet ihm auch bis heute: Er gehörte nie einer Gruppe oder Bewegung an, blieb immer für sich und unangepasst, schrieb schonungslos sich selbst und anderen gegenüber. Am Ende gab es in der Literaturwelt niemanden, der an ihn erinnerte, und sein Nachlass schlummert in Marbach. Es ist jetzt an der Zeit, sein ganz und gar nicht veraltetes Werk wieder wahrzunehmen.

KARL FRIEDRICH BORÉE

FRÜHLING 45

Chronik einer Berliner Familie

Roman

ca. 480 Seiten

gebunden mit Schutzumschlag

Fadenheftung, Leseband

12,5 × 20,5 cm

(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 32,00 (UVP)

ISBN 978-3-940357-60-1

Auch als E-Book erhältlich

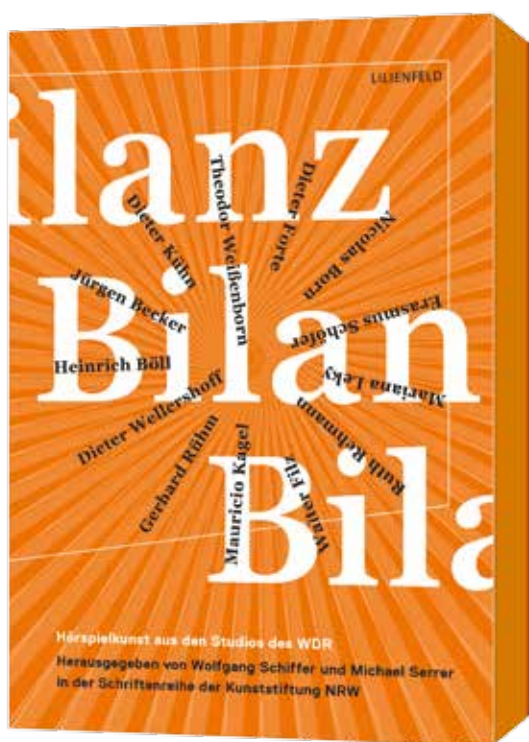
Erscheinungstermin: April 2017



Bereits erschienen

BILANZ

Hörspielkunst aus den Studios des WDR



**„Die Vielgestalt des Hörspiels
in den letzten sechzig Jahren.“**

Tobias Lehmkuhl, Süddeutsche Zeitung

**10 CDs mit Höhepunkten der legendären Hörspielproduktion
des Westdeutschen Rundfunks.**

Seit 1946 haben die Schriftstellerinnen und Schriftsteller an Rhein und Ruhr die deutsche Literatur bereichert – besonders eindrucksvoll auch mit Hörspielen. Viele dieser Originalhörspiele hat der WDR produziert, im Laufe der Jahre sind es fast tausend geworden. Das Interesse der zweitgrößten Sendeanstalt in Europa galt dabei nicht nur den bereits arrivierten, sondern immer auch jungen Schreibenden, und das Spektrum des Genres reicht vom literarischen Hörspiel bis zur Klangskulptur, von der Komödie bis zum Dokumentarstück, vom Monolog bis zur Collage. Die vorliegende Edition spiegelt diese enorme Vielfalt wider, sie enthält neben preisgekrönten Hörspielen auch Programmstücke des Alltags, neben Hörspielen in der klassischen Produktionsweise auch Experimentelles. In den unterschiedlichsten Produktionsstilen zeigt sich zugleich eine breite Mischung von Inhalten und Themen, die die Gesellschaft insgesamt bewegten. Und nicht zuletzt sind alle ausgewählten Produktionen akustische Erlebnisse und Hörvergnügen erster Klasse.

Mit 13 Hörstücken von Jürgen Becker, Heinrich Böll, Nicolas Born, Walter Filz, Dieter Forte, Mauricio Kagel, Dieter Kühn, Mariana Leky, Ruth Rehmann, Gerhard Rühm, Erasmus Schöfer, Theodor Weißenborn und Dieter Wellershoff.

BILANZ

Hörspielkunst aus den Studios des WDR

Herausgegeben von Wolfgang Schiffer und Michael Serrer

in der Schriftenreihe der Kunststiftung NRW

10 CDs und ein Begleitband

in hochwertiger Ausstattung

Laufzeit: ca. 600 Minuten

14 × 20 cm

€ 29,90 (UVP), sFr 38,50 (UVP)

ISBN 978-3-940357-58-8



Novität

VON SPRACHE SPRECHEN II

Die Thomas-Kling-Poetikdozentur



Zum Sommersemester 2011 richtete die Kunststiftung NRW die Thomas-Kling-Poetikdozentur an der Universität Bonn ein, um einen Ort für Sprachkunst zu schaffen und zugleich den Namensgeber, den 2005 verstorbenen Lyriker und Essayisten, zu ehren. Der zweite Band mit Antrittsvorlesungen der Poetikdozenten der Jahre 2014 bis 2016 ist eine weitere Sammlung herausragender Betrachtungen zu Sprache und literarischem Schreiben, zu sprachlicher Kunst und der Kunst des Übersetzens. Norbert Scheuer widmet sich der Motivation zum Schreiben und dem Impuls des Erzählenwollens, Marion Poschmann der Lust an sprachlicher Präzision und den enzyklopädischen Möglichkeiten der Sprache, und Esther Kinsky beleuchtet Sprachverwandlungen, insbesondere beim Übersetzen von Gedichten. Zusammen ergeben die Stimmen dieser drei bedeutenden Literaturschaffenden unserer Zeit ein sowohl tiefgehendes wie auch den Blick weitendes poetologisches Panorama:

Norbert Scheuer: „Vom Begehren zu schreiben“

Marion Poschmann: „Kunst der Unterscheidung – Poetische Taxonomie“

Esther Kinsky: „Irrgast – Vom Umbenennen der Welt“

Mit erläuternden Texten von Thomas Fechner-Smarsly, Kerstin Stüssel und Sabine Mainberger sowie einem Essay zu Thomas Kling von Peer Trilcke.

KUNSTSTIFTUNG NRW (HRSG.)

NORBERT SCHEUER,
MARION POSCHMANN,
ESTHER KINSKY

VON SPRACHE SPRECHEN II

Die Thomas-Kling-Poetikdozentur

ca. 120 Seiten

broschiert mit Schutzumschlag

14 × 20 cm

(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)

ISBN 978-3-940357-62-5

Erscheinungstermin: April 2017



Band I der Thomas-Kling-Poetikdozentur:

VON SPRACHE SPRECHEN

(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)

ISBN 978-3-940357-39-7





KUNSTSTIFTUNG NRW (HRSG.)
**ALLES IST! ALLES IST!
ALLES IST NUR WAS ES IST**
Lyrik an Oder und Rhein
Ein Übersetzungsprojekt
204 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
14 × 20 cm
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 22,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-37-3

Neun Lyrikerinnen und Lyriker aus Polen, den Niederlanden und aus Deutschland haben ein literarisches Experiment gewagt und unterstützt von Übersetzern gegenseitig ihre Gedichte in die jeweils anderen Sprachen übertragen. Mit einem Essay zur Kunst der Lyrikübersetzung von Esther Kinsky.



KUNSTSTIFTUNG NRW (HRSG.)
STEFAN WEIDNER,
BARBARA KÖHLER,
OSWALD EGGER
VON SPRACHE SPRECHEN
Die Thomas-Kling-Poetikdozentur
120 Seiten
broschiert mit Schutzumschlag
14 × 20 cm
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-39-7

Der Band „Von Sprache sprechen“ versammelt die Antrittsvorlesungen der Bonner Thomas-Kling-Poetikdozenten der Jahre 2011 bis 2013: Stefan Weidner, Barbara Köhler und Oswald Egger. Ergänzt werden diese durch weitere Beiträge sowie einen Essay zu Thomas Kling von Hubert Winkels.



BETTINA FISCHER
UND DAGMAR FRETTER (HRSG.)
EIGENTLICH HEIMAT
Nordrhein-Westfalen literarisch
Im Auftrag der Kunststiftung NRW
224 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
14 × 20 cm
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 22,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-45-8

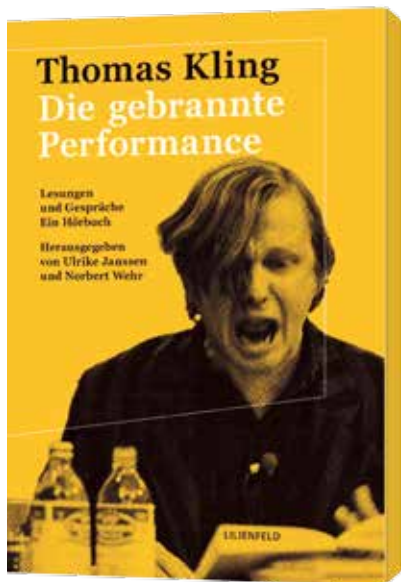
Welches Verhältnis entwickeln wir zu Orten, die unsere Identität in der Kindheit oder im gegenwärtigen Leben prägen? 29 Autorinnen und Autoren aus NRW haben sehr unterschiedliche Antworten zu „ihren“ Orten gefunden: erinnernd, fiktional, beschreibend, augenzwinkernd.



JÜRGEN NENDZA
UND HAJO STEINERT (HRSG.)
STADTLANDFLUSS
111 Dichterinnen und Dichter
aus Nordrhein-Westfalen
Eine Lyrikanthologie
Im Auftrag der Kunststiftung NRW
Mit einem Essay von Ulla Hahn
536 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
14 × 20 cm
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-46-5

Ob in Städten oder Dörfern, in den Bergen oder am Fluss – NRW ist ein Land der Poesie. Es ist so reich, so vital, so vielseitig an unterschiedlichen lyrischen Stimmen wie kaum ein anderes deutsches Bundesland. Jürgen Nendza und Hajo Steinert haben für die Kunststiftung NRW 111 Lyrikerinnen und Lyriker aus NRW mit Gedichten aus den vergangenen 25 Jahren ausgewählt.

BACKLIST



THOMAS KLING
DIE GEBRANNT E PERFORMANCE
 Lesungen und Gespräche
 Ein Hörbuch
 Herausgegeben von Ulrike Janssen
 und Norbert Wehr im Auftrag der
 Kunststiftung NRW
 4 CDs und ein Begleitband
 Laufzeit: ca. 260 Minuten
 14 x 20 cm
 € 24,90 (UVP), sFr 32,00 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-49-6

Für alle, die Thomas Kling verpasst haben, und alle, die ihn wieder erleben wollen, wird seine lebendige Wortmacht hörbar: Auf drei CDs wurden die prägnantesten Aufnahmen von Lesungen zwischen den Jahren 1984 und 2001 zusammengetragen, auf einer vierten CD finden sich zwei Gespräche von 2003 und 2004. Der ergänzende Begleitband enthält neben zahlreichen Fotos vor allem Texte von Thomas Kling selbst und Beiträge von Hans Jürgen Balmes, Marcel Beyer, Aris Fioretos, Durs Grünbein, Norbert Hummelt, Michael Kohtes, Daniel Lenz, Eric Pütz und Ferdinand Schmatz.

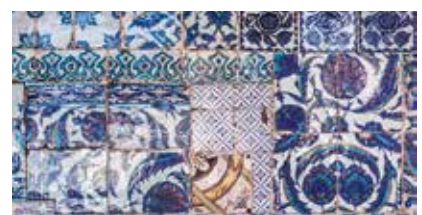
„Eine Großtat der Herausgeber Ulrike Janssen und Norbert Wehr.“
 Alexander Cammann, Die Zeit



BARBARA KÖHLER
ISTANBUL, ZUSEHENDS
 Gedichte | Lichtbilder
 88 Seiten
 mit zahlreichen Farbfotografien
 gebunden, Fadenheftung
 20 x 14 cm
 (D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-48-9



Im Frühjahr 2014 lebte Barbara Köhler einige Wochen in Istanbul: „Zu lange für Tourismus, für Alltagsingewöhnung zu kurz: dazwischen ist man fremd.“ Aber die Dichterin lässt dieses Fremdheitsgefühl nicht auf sich beruhen, sie geht ihm nach, macht sich ein Bild und schafft Bilder. In 23 Gedichten und vielen Fotos, die auf ihren Streifzügen ganz beiläufig entstanden, scheint „zusehends“ ein immer vielgestaltigeres Antlitz Istanbuls auf. Barbara Köhler ist auf Istanbul zugegangen, hat hingesehen und hingehört und das Gefundene mit Kamera und Sprache festgehalten.



Werbemittel Postkarte
 à 10 Exemplare, Art.-Nr.: 9015

BEREITS ANGEKÜNDIGT



Welche Wandfarbe passt zum exklusiven Mutter-Tochter-Porträt im Salon? Was ist wahre Kunst? Und was verbirgt sich hinter den Ereignissen in Europa, bei denen Menschen von ihren Sehnsüchten mitgerissen werden?

Lilo Palfy lebt in der für sie schönsten Stadt der Welt – nämlich Wien – in einer eleganten Villa, in der lästige farbliche Umgestaltungen vorgenommen werden sollen, und sie ist eine ungewöhnliche, in der Gesellschaft nicht unbekanntere Frau. Männer fühlen sich unwiderstehlich gedrängt, ihr die Hand zu küssen, und ihre neunjährige Tochter Sassy hält sie für die glamouröseste Mutter der Welt und den falschen Mann für den richtigen Vater. Lilos Geschiedener, ein international erfolgreicher plastischer Chirurg, hört nicht auf, sich reichlich intensiv um alles zu kümmern, und ihr überraschend zurückgekehrter Liebhaber will den Blick der Welt auf die Kunst revolutionieren und verstrickt sie in seine mitreißenden kunstterroristischen Pläne, die schließlich die seltsamsten Auswirkungen in Europa haben werden. Das klingt nach Chaos, Luxus, Österreich, nach Schönheit, Sex, Familienfragen, nach Kunstszene, wahrer Kunst und Sehnsucht – und genau darum dreht sich auch alles in diesem einen Wiener Sommer.

Lilo, meine Kunst wird in den öffentlichen Raum einfallen wie eine Naturgewalt.

GESCHE HEUMANN, 1974 in Köln geboren, studierte Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf und beendete 2000 ihr Studium mit dem Meisterschülerbrief von Markus Lüpertz. Ihre Arbeiten wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen präsentiert. Seit 2005 lebt sie in Wien, wo sie 2013 begann, den Roman über die glamouröse Kunstsammlerin Lilo Palfy zu schreiben, der zugleich versucht, auf zärtlich-ironische Weise der Sehnsucht nach Malerei und ihrer Wirkungsmacht ein Denkmal zu setzen. „Lilo Palfys Beitrag zur Kunst“ ist ihr Romandebüt.

GESCHE HEUMANN

LILO PALFYS BEITRAG ZUR KUNST
Roman

ca. 180 Seiten

gebunden mit Schutzumschlag

Fadenheftung, Leseband

12,5 × 20,5 cm

(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)

ISBN 978-3-940357-55-7

Auch als E-Book erhältlich

Neuer Erscheinungstermin: März 2017



EDWARD GOREY IM LILIENFELD VERLAG



EDWARD GOREY

DER ANDERE ZOO Ein Alphabet

Aus dem Englischen
von Clemens J. Setz
56 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
16 × 14,5 cm
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-52-6

Seltene Tiere, seltene Bilder und eine neue Übersetzung: Edward Goreys spezial-zoologischer Klassiker übertragen von Clemens J. Setz.

„Ohne Edward Gorey hätte es keinen Tim Burton gegeben.“

Peter Pisa, Der Kurier



HYACINTHE PHYPPYS, EDWARD GOREY

DAS ERST KÜRZLICH ENTJUNGFERTE MÄDCHEN

Die richtigen Worte in
jeder bedenklichen Lage

Herausgegeben von Mel Juffe
Aus dem Englischen von Alex Stern
48 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
10 × 18 cm
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-44-1

Beste Rat zur rechten Zeit: Hyacinthe Phypys' zum Klassiker gewordener Beitrag zur Selbstständigkeit der Frau auch in den schwierigsten Situationen ist so aktuell wie eh und je. Ein Muss in jeder Mädchenbibliothek. Eine unverzichtbare Stütze sorgender Mütter.

„Ein Standardwerk der Postdeflorations-verhaltenslehre. Millionen ehemaliger Jungfrauen werden unter dem Verlust eines jahrhundertlang überschätzten Gutes nicht mehr nach dem passenden Wort suchen müssen.“ twen



EDWARD GOREY

DIE WASSERBLÜTE

Aus dem Englischen von Alex Stern
64 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
17,5 × 14 cm
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 19,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-34-2

Viel Mehl, viel Wasser, ein Toter: Eine der wohl seltsamsten Geschichten über Soßenzubereitung gibt es nun zum ersten Mal auf Deutsch.

„Edward Goreys Schaffen ist beachtlich und rätselhaft. Ich finde es faszinierend.“ Max Ernst



EDWARD GOREY

EIN FRAGWÜRDIGER GAST

Aus dem Englischen von Alex Stern
32 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
18,5 × 12,5 cm
(D) € 12,90, (A) € 13,30, sFr 17,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-32-8

Wunderbar exzentrisch und skurril: Ein Klassiker von Edward Gorey ist endlich wieder da.

„Ich sah kürzlich ein phantastisches Bilderbuch: ‚The Doubtful Guest‘ von Edward Gorey. Falls Sie es noch nicht kennen sollten, empfehle ich es dringend.“ Hermann Hesse

Die Reihe *Lilienfeldiana*

präsentiert seltene literarische Entdeckungen in besonders schöner Ausstattung –
Fadenheftung, Halbleinen und eine Einbandgestaltung in Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Künstlern.



Band 22
HELLA S. HAASSE
DER SCHWARZE SEE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-57-1



Band 21
FRANS KELENDONK
BUCHSTABE UND GEIST
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-53-3



Band 20
WALTER BAUER
DIE STIMME
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-43-4



Band 19
MOACYR SCLIAR
DIE EIN-MANN-ARMEE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-36-6



Band 15
FRANZ HESSEL
PARISER ROMANZE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-28-1



Band 11
EMMANUEL BOVE
BEGEGNUNG
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 32,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-22-9



Band 9
HANS ADLER
DAS IDEAL
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-18-2



Band 8
NORAH LANGE
KINDHEITSHEFTE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-19-9



Band 6
HANS ADLER
DAS STÄDTCHEN
(D) € 21,90, (A) € 22,50, sFr 28,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-13-7



Band 5
VIKTOR HOFMANN
LÜGE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-10-6



Band 3
HERBERT SCHLÜTER
NACH FÜNF JAHREN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-06-9



Band 2
HJALMAR HJORTH BOYESEN
SELBSTBESTIMMUNG
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-05-2



Band 1
KNUD HJØRTØ
STAUB UND STERNE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-01-4

Vergriffene Bände:

- Band 4, Felicia Zeller, „Einsam lehnen am Bekannten“**, ist als broschurierte Neuauflage erschienen.
- Band 7, Emmanuel Bove, „Schuld“**
- Band 10, Jacques de Lacretelle, „Silbermann“**
- Band 12, Franz Hessel, „Heimliches Berlin“**
- Band 14, Franz Hessel, „Der Kramladen des Glücks“**
- Band 17, „Weltall im Krähwinkel“, Ein Jean-Paul-Lesebuch**
- Band 18, Moacyr Scliar, „Kafkas Leoparden“**

Weiter in Vorbereitung:

- Band 13, Norah Lange, „45 Tage und 30 Matrosen“**
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-24-3
- Band 16, Jacques Chauviré, „Der eigene Anteil“**
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-30-4

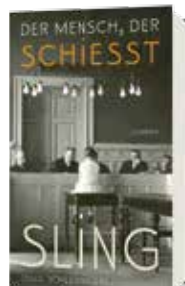
Backlist



INES GEIPEL, JOACHIM WALTHER
GESPERRTE ABLAGE
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 32,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-50-2



JACQUES RIVIÈRE
DER DEUTSCHE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-12-0



SLING (PAUL SCHLESINGER)
DER MENSCH, DER SCHIESST
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 32,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-27-4



ANDREAS ERB UND NORBERT SCHEUER
VON HIER AUS
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 32,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-35-9



FELICIA ZELLER
EINSAM LEHNEN AM BEKANNTEN
(D) € 12,90, (A) € 13,30, sFr 17,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-29-8



FELICIA ZELLER
BIER FÜR FRAUEN / KASPAR HÄUSER MEER / GESPRÄCHE MIT ASTRONAUTEN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-14-4



DONALD WINDHAM
ZWEI MENSCHEN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-17-5



SOLANGE FASQUELLE
TRIO INFERNAL
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-20-5



SIMA VAISMAN
IN AUSCHWITZ
(D) € 17,90, (A) € 18,40, sFr 23,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-08-3



PETER HEIN
DIE SONGTEXTE 1979-2009
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-11-3



PETER HEIN
GEHT SO
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 22,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-03-8



OSWALD SPENGLER
ICH BENEIDE JEDEN, DER LEBT
(D) € 17,90, (A) € 18,40, sFr 23,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-02-1



PAUL KERSTEN
DIE TOTEN SCHWESTERN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-00-7

Weiter in Vorbereitung:

Donald Windham
„Verlorene Freunde“
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-42-7

Jawgeni M. Senkin
„Ferdinand“
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 25,90 (UVP)
ISBN 978-3-940357-38-0





LILIENFELD VERLAG

LILIENFELD VERLAG

Ackerstr. 20
40233 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 41 60 81 87
Fax: 02 11 / 41 60 72 71
elektropost@lilienfeld-verlag.de
www.lilienfeld-verlag.de

LEITUNG

Viola Eckelt
Axel von Ernst

PRESSE

Britta Bleckmann
Tel.: 01 77 / 2 73 14 35
presse@lilienfeld-verlag.de

LIZENZEN

UND VERANSTALTUNGEN

Olaf Tschötschel
Tel.: 02 11 / 4 16 56 09
auftritt@lilienfeld-verlag.de

UNSERE VERTRETERINNEN UND UNSER VERTRETER IN DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg

Nicole Grabert
c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1
97070 Würzburg
Tel.: 09 31 / 174 05
Fax: 09 31 / 174 10
grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de

Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz

Michel Theis
c/o büro indiebook
theis@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Christiane Krause
c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel
c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de

Vertreterbüro

für Christiane Krause, Regina Vogel
und Michel Theis
büro indiebook
Bothmerstr. 21
80634 München
Tel.: 089 / 12 28 47 04
Fax: 089 / 12 28 47 05
www.buero-indiebook.de

UNSER VERTRETER IN ÖSTERREICH

Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstr. 26 / 8
1020 Wien
Tel. / Fax: 01 / 2 14 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

UNSER VERTRETER IN DER SCHWEIZ

Andreas Meisel
Verlagsvertretungen
Hedingerstr. 13
8905 Arni AG
Tel. / Fax: 056 / 6 34 24 28
andreas.meisel@bluwin.ch

UNSERE AUSLIEFERUNG FÜR DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH

LKG

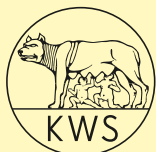
Leipziger Kommissions- und
Großbuchhandelsgesellschaft mbH
An der Südspitze 1–12
04571 Rötha

Ursula Fritzsche
Tel.: 03 42 06 / 65-135
Fax: 03 42 06 / 65-1739
ursula.fritzsche@lkg-service.de
www.lkg-va.de

UNSERE AUSLIEFERUNG FÜR DIE SCHWEIZ

Kaktus Verlagsauslieferung

Unterlachenstr. 32
Postfach 3120
6002 Luzern
Tel.: 041 / 2 02 14 17
Fax: 041 / 2 02 14 18
auslieferung@kaktus.net
www.kaktus.net



Wir unterstützen die
Kurt Wolff Stiftung

